

---

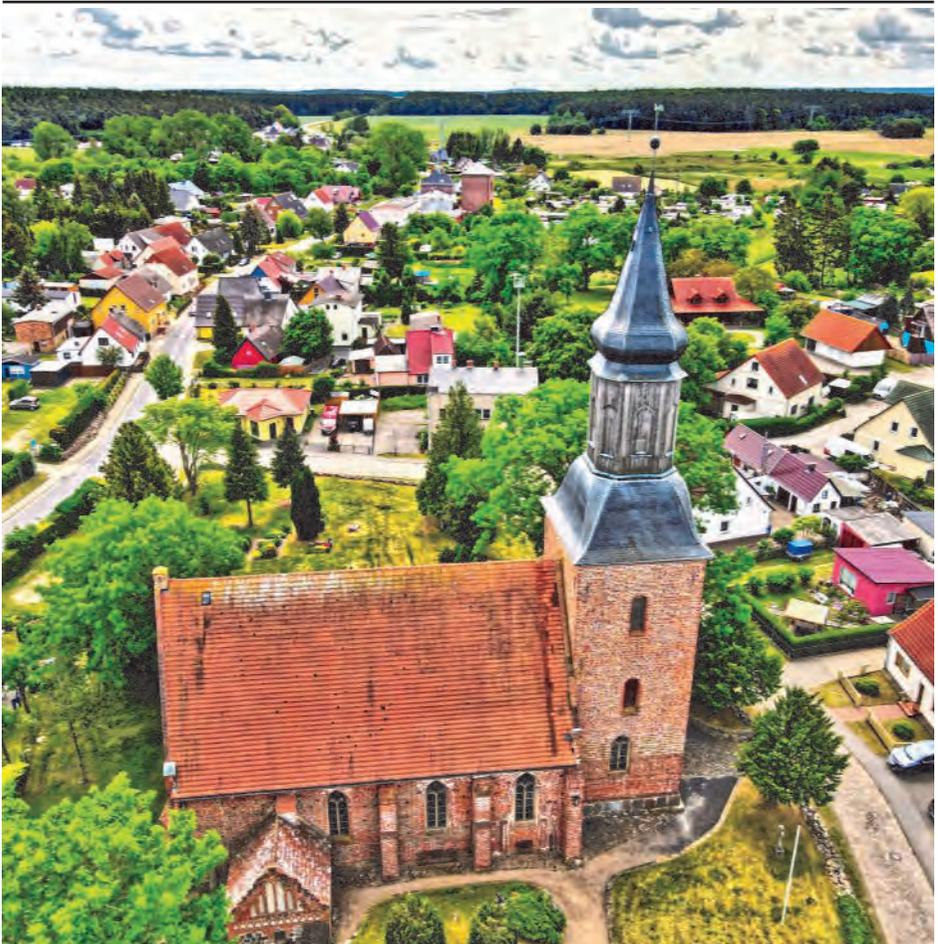
Dezember - Februar 2021



# HOL ÖWER

Nachrichten der Kirchengemeinde Kröslin

---





*Jesus Christus spricht:  
„Seid barmherzig, wie auch euer  
vater barmherzig ist!“*

Jahreslosung 2021: Lukas 6,36

**L**iebe Leserinnen und Leser, nun können Sie endlich wieder einen neuen *HOL ÖWER* in den Händen halten. Die Pause war ganz schön lang. Viele Veranstaltungen, die für Frühjahr, Sommer und Herbst geplant waren, konnte nicht stattfinden. Ein sicheres und langfristiges Planen und Ankündigen war in den letzten Wochen und Monaten oftmals nicht möglich.

Auch wenn zum jetzigen Zeitpunkt vieles noch ungewiss ist, gehe ich doch mit Zuversicht und Hoffnung in das neue Kirchenjahr. Es kommen auch wieder andere Zeiten, wir brauchen aber noch etwas Geduld. Leider können unser geliebtes Adventskonzert und der gern besuchte Lebendige Adventskalender nicht stattfinden.

Im Kirchengemeinderat haben wir uns schon über erste Termine für 2021 verständigt (S. 13). Gerne können Sie sich die schon vornotieren. Vorfreude ist die schönste Freude - heißt es doch. Zudem gibt sie auch Kraft, so manche Dürrezeit durchzustehen.

Die Adventszeit ist auch eine Vorfreudenzeit. Für Heilig Abend haben wir uns etwas Besonderes ausgedacht (S. 7). Wir müssen aber noch abwarten, ob das auch wirklich alles so möglich sein wird. In diesem Jahr ist manches anders als sonst - auch in diesem Gemeindebrief: Chris die Kirchenmaus (S. 14) sucht noch Blätter aus dem Herbst und auch das aktuelle Titelbild ist kein Wintermotiv, sondern eine schöne Erinnerung aus diesem Sommer. Herzlichen Dank dafür an Enrico Scharff aus Kröslin, der uns seine Aufnahme kostenfrei zur Verfügung gestellt hat.

Im Bibelspruch für das Jahr 2021 ruft Jesus uns auf, barmherzig zu sein, wie auch unser Vater im Himmel barmherzig zu uns ist. An Weihnachten feiern wir jedes Jahr (auch in diesem): Gott wendet sich uns Menschen zu. ER kommt uns in seinem Sohn Jesus Christus, dem Kind in der Krippe, entgegen.

Gott wendet sich uns zu und ist für uns da. ER ruft uns auf, dass auch wir füreinander da sein sollen. Im zurückliegenden Corona-Jahr ist leider manches an Zuwendung auf der Strecke geblieben und der eine oder die andere zu kurz gekommen. Auch ich als Pastor kann mich davon nicht freisprechen. Es tut mir leid, wo nicht Barmherzigkeit vorherrschte, sondern mehr die Sorge vor dem Ungewissen und eine Lähmung durch die Zustände.

Barmherzigkeit ist nach christlichem Verständnis eine Kraft, mit der uns Gott erfüllt. Wenn mir aufgeht, wo und wie Gott gut zu mir ist, werde ich auch frei für andere. Barmherzigkeit ist ansteckend – im guten Sinne! An Weihnachten feiern wir: Gott wendet sich uns zu. Wenn auch wir uns IHM zuwenden und nicht auf Abstand bleiben, dann können auch wir durch IHN im guten Sinne infiziert werden.

„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ Ich wünsche uns allen eine gute und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2021!

*Ihr Pastor Jörn-Peter Spießwinkel*

Inhalt	
Informationen aus dem Gemeindeleben	4
Corona Hilfe	5
Weltgebetstag	6
Ankündigung	7
Gottesdienstplan	8
Offene Gruppen und feste Kreise	9
Pommersche Jugendvertretung	10
Gesprächskreis Gemeindekirchgeld	11
Historisches vom Ruden und der Greifswalder Oie	12
Chris die Kirchenmaus	14
Freud und Leid	16

### Begegnungsraum

Am Pfarrhaus in Kröslin wird gebaut. Das ist seit Wochen und Monaten nicht zu übersehen. Aus dem leerstehenden Dachboden wird ein großer Raum, mit Küchenecke und WC. Sowohl der neuentstehende Raum als auch der bereits vorhandene untere Gemeinderaum werden im Zuge der Ausbaumaßnahme barrierefrei erschlossen. Ein Außenlift soll in Zukunft allen Menschen den Zugang ins Pfarrhaus erleichtern. Bereits zu Pastorin Hilles Zeiten gab es die Idee, den Dachboden auszubauen. Die finanziellen Mittel waren aber noch nicht in dem Umfang vorhanden.

Im Jahre 2015 erbte die Kirchengemeinde eine höhere fünfstellige Summe ihres verstorbenen

Mitgliedes Alice Schultz aus der Bahnhofstraße in Kröslin. Durch diesen unverhofften Geldregen kam der Stein des Dachbodenausbaus wieder ins Rollen. Das Ingenieurbüro Dr. Anne Börrnert aus Wolgast wurde daraufhin mit den Planungen beauftragt. Gemeinsam mit dem Kirchengemeinderat wurde nach den besten Lösungen gesucht. Aus der anfänglichen Idee, einen weiteren Gemeinderaum für die Gemeindearbeit zu erhalten, wurde ein umfangreicheres Vorhaben an dessen Ende nun ein „Begegnungsraum für alle Menschen im Dorf“ stehen soll. Von diesem Vorhaben konnte schließlich auch die Stiftung des Deutschen Hilfswerkes (Deutsche Fernsehlotterie) überzeugt werden, die diese Maßnahme mit



116.350 € fördert. Desweiteren ist der Pommersche Evangelische Kirchenkreis als Förderer mit im Boot. Die Johannes Bugenhagen Stiftung unterstützt bei der Inneneinrichtung.

Der „Begegnungsraum für alle Menschen im Dorf“ soll einer vielseitigen Nutzung zur Verfügung stehen. Neben kirchengemeindlichen Veranstaltungen kann der Raum auch für private oder kommunale Anliegen genutzt werden (z.B. Konfirmationsfeiern, 70. Geburtstag von Oma, Beerdigungskaffee, öffentliche Vorträge und Veranstaltungen u.v.m.). Nach derzeitiger Planung wird der neue Raum für etwa 70 am Tisch sitzende Menschen Platz bieten.

Der Bau an so einem alten Haus bringt so manche ungeahnte Herausforderung mit sich. Die Bauausführung ging teilweise sehr langsam voran, dennoch sind wir guter Hoffnung, dass wir im Frühjahr 2021 mit einer Einweihung rechnen können. Wenn alles sehr gut läuft, können wir schon den nächsten Weltgebetstag am ersten Freitag im März in diesem Raum miteinander feiern. Reservierungsanfragen können schon im Pfarramt gestellt werden.

CORONA HILFE

TelefonSeelsorge

0800-1110111

0800-1110222

WIR HÖREN ZU

[www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)

Die TelefonSeelsorge ist Tag und Nacht erreichbar, auch an Wochenenden und Feiertagen. Das Angebot gilt für alle, egal ob alt oder jung, ob Berufstätiger, Hausfrau, Auszubildende oder Rentner, ob evangelisch, katholisch, Angehörige einer anderen Glaubensgemeinschaft oder ohne Kirchengliederung. Wir sind offen für alle Problembereiche und für alle Anrufenden in ihrer jeweiligen Situation (Telefonnummer siehe oben). Pastor Spießwinkel ist ebenfalls telefonisch erreichbar unter der Nummer **038370 20259**

### Nachbarschaftshilfe

Wenn Sie Hilfe brauchen oder Menschen kennen, die Hilfe brauchen, melden Sie sich im Pfarrbüro! Es besteht weiterhin das Angebot ältere Menschen und Personen, die durch Corona besonders gefährdet sind, bei Einkäufen, Botengänge etc. zu unterstützen.



Weltgebetstag  
Vanuatu 2021



Worauf bauen wir?

**F**elsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus dem pazifischen Inselstaat Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen. „Worauf bauen wir?“ ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27 stehen wird. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. Dabei gilt es Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst. [...] Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit: Zum Beispiel im pazifischen Raum,

auch auf Vanuatu. Dort lernen Frauen sich über Medien eine Stimme zu verschaffen, damit ihre Sichtweisen und Probleme wahrgenommen werden. [...] Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Alleine in Deutschland werden rund um **Freitag, den 5. März 2021** hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. [www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de)

Wir hoffen, dass die Situation sich bis Anfang März gebessert hat und wir den Weltgebetstag miteinander feiern können. Wer gerne den nächsten Weltgebetstag mitgestalten möchte, melde sich bitte im Pfarramt. Ob wir im Januar mit unseren wöchentlichen Vorbereitungstreffen beginnen können, ist derzeit noch offen.

### Heiligabend

Weihnachten findet statt, auch wenn in diesem Jahr vieles anders ist als sonst. In den Vorjahren nahmen rund 600 Personen am Heiligen Abend an den Christvespern mit Krippenspiel und Lichterschiff in Kröslin teil. Besonders beim zweiten Gottesdienst war die Christophorus Kirche bis auf den letzten Platz gefüllt. In diesem Jahr müssten acht Veranstaltungen stattfinden, damit alle mit ausreichend Abstand zueinander einen Platz finden können. Darüber hinaus wäre das gemeinsame Singen unter aktuellen Bedingungen nicht gestattet. Das hieße: Weihnachten ohne Gesang von „Stille Nacht“ und „O, du fröhliche“.

Der Kirchengemeinderat plant die Christvesper am Heiligen Abend nach draußen auf den Dorfplatz vor die Kirche zu verlegen. Eine Bühne mit Licht und Ton ist organisiert. Ein Weihnachtsbaum wird in den nächsten Tagen aufgerichtet. Ein Konzept wird erstellt und das Gesundheitsamt informiert. Aktuell stehen folgende Regelungen für den Heiligen Abend fest:

- Alle Teilnehmer müssen sich in einer **Anwesenheitsliste** erfassen lassen.
- Alle Teilnehmer suchen einen **festen Platz** auf. Platzwechsel während der Veranstaltung sind nicht erlaubt.
- Alle Teilnehmer halten den **Mindestabstand** von 1,5 Metern ein. Ausgenommen sind Angehörige eines Hausstandes und Begleitpersonen Pflegebedürftiger.
- Es besteht **Maskenpflicht** - während der gesamten Dauer der Veranstaltung auch beim Singen.

Die Landesregierung MV hat mit den Glaubensgemeinschaften gesonderte Rahmenabsprachen getroffen, die es ermöglichen unter Einhaltung der Auflagen, in der Advents- und Weihnachtszeit zu Gottesdiensten zusammenzukommen. Dieses Privileg entbindet nicht, verantwortlich mit den gegebenen Möglichkeiten umzugehen. Alle Teilnehmenden sind daher dringend aufgefordert, die Regelungen einzuhalten und auf aktuelle Änderungen über Ausgänge und Ansagen zu achten.

## GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

<b>29. November</b> 1. Advent	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
<b>6. Dezember</b> 2. Advent	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
<b>13. Dezember</b> 3. Advent	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
<b>20. Dezember</b> 4. Advent	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
<b>24. Dezember</b> Heiligabend	16:00	Dorfmitte Platz d. Einheit Kröslin	Christvesper (S. 7) <span style="color: red;">mit Krippenspiel</span> <span style="color: blue;">und Posaunenchor ?</span>
<b>25. Dezember</b> 1. Weihnachtstag	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	<span style="color: red;">Festgottesdienst</span>
<b>31. Dezember</b> Silvester	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	Jahresabschlussandacht
<b>3. Januar</b> 2. Sonntag nach dem Christfest	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
<b>10. Januar</b> 1. Sonntag nach Epiphania	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
<b>17. Januar</b> 2. Sonntag nach Epiphania	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	

<b>24. Januar</b> 3. Sonntag nach Epiphania	10:00 Christophorus Kirche Kröslin
<b>31. Januar</b> Letzter Sonntag nach Epiphania	10:00 Christophorus Kirche Kröslin
<b>7. Februar</b> Sonntag Sexagesimä	10:00 Christophorus Kirche Kröslin
<b>14. Februar</b> Sonntag Estomihi	10:00 Christophorus Kirche Kröslin
<b>21. Februar</b> Sonntag Invokavit	10:00 Christophorus Kirche Kröslin
<b>28. Februar</b> Sonntag Reminiszerie	10:00 Christophorus Kirche Kröslin

## OFFENE GRUPPEN UND FESTE KREISE IM PFARRHAUS KRÖSLIN

**Christenlehre** mittwochs 14.00-14.45 Uhr (1. und 2. Klasse)  
15.00-15.45 Uhr (3. und 4. Klasse)  
donnerstags 16.00-16.45 Uhr (5. und 6. Klasse)

**Konfirmandenunterricht** dienstags 17.00-17.45 Uhr

**Junge Gemeinde** freitags (einmal im Monat) 17.00-19.30 Uhr  
nächstes Treffen: n.V.

Ansprechpartnerin Lina-Charlotte Brauns, Tel.: 0160 2910647

**Posaunenchor** montags um 17.30 Uhr

(Chorleiter Herbert Stenzel, Tel.: 038370 20109)

**Seniorenkreis** letzter Dienstag im Monat um 14.30 Uhr

**Blaues-Kreuz-Gruppe** mittwochs (vierzehntägig in geraden Wochen)  
um 19.00 Uhr (Leitung: Thomas Fischer, Tel.: 0162 4999694,  
Ansprechpartner vor Ort: Peter Schmidt, Tel.: 0172 4351548)

## POMMERSCHE JUGENDVERTRETUNG

Foto online nicht verfügbar!

Mitglieder Pommersche Jugendvertretung: Malthe Syring, Paula Röske, Julia Semmler, Anton Morgenstern, Charlotte Witt, Daniel Maronde, Dennis Richter, Richard Köhncke, Andy Richter ( v.l.n.r.) nicht auf dem Bild: Carolina Tränkmann, Carolin Israel

Am 16. Juni 2020 wurden wir, die fünfte Pommersche Jugendvertretung, für zwei Jahre gewählt. Derzeitig sind wir elf Mitglieder aus den Propsteien Demmin, Pasewalk und Stralsund. Zu unseren Aufgaben zählen die Anregung und Durchführung von Aktivitäten, wie zum Beispiel Seminare, Freizeiten, Jugendtage und Gottesdienste. Des Weiteren gehört die Öffentlichkeitsarbeit und die Vertretung in Gremien dazu. Als Ziel verfolgen wir die aktive Gestaltung von Kirche und Gesellschaft, sowie die Interes-

sendeckung und die Förderung des politischen und sozialen Engagements von Jugendlichen. Die Jugendvertretung ist immer offen für neue Ideen und Anregungen, auch stehen wir euch bei Fragen zur Verfügung. Wir würden uns über eine Mail oder eine Direct Message bei Instagram freuen.

*Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit  
der Pommerschen Jugendvertretung*

Mail:

[jugendvertretung@pek.de](mailto:jugendvertretung@pek.de)

Instagram:

[evangelischejugendpommern](#)



## Gesprächskreis

Sobald gemeinschaftliche Treffen wieder möglich sein werden, möchte Pastor Spießwinkel erneut eine Reihe „Gespräche über den Glauben“ anbieten. An sieben Abenden soll Gelegenheit sein, sich über Grundfragen und spezielle Themen des christlichen Glaubens auszutauschen. Alle sind herzlich willkommen. Bei Interesse bitte im Pfarramt melden, so können auch gerne Wunschthemen und passende Wochentage berücksichtigt werden.

## Gemeindekirchgeld

Im Jahr 2019 wurden 2.048 € Gemeindegeld eingezahlt. Die endgültige Summe für das Jahr 2020 steht noch nicht fest. Bisher sind 1.695 € eingegangen. Vielen Dank allen Spendern! Das Gemeindegeld ist eine freiwillige Spende, die zu 100 Prozent der Arbeit der Kirchengemeinde vor Ort zu Gute kommt. Sie ist zu unterscheiden von der Kirchensteuer, die an die Lohn- bzw. Kapitalertragssteuer gebunden ist.

## KONTAKT & IMPRESSUM

Evangelische Kirchengemeinde Kröslin

Pfarramt

Platz der Einheit 6

17440 Kröslin

Tel.: (038370) 20259

Fax: (038370) 20807

Mail: kroeslin@pek.de

[www.kirche-mv.de/kroeslin.html](http://www.kirche-mv.de/kroeslin.html)



**Pfarramtsassistentin Marina Wodrich**

Bürodienst: Montag und Mittwoch

9.00-12.00 Uhr

**Mitglieder Kirchengemeinderat**

Mandy Beister, Milia Bentzien,

Monika Dinse, Holger Henkelmann,

Regina Henkelmann (stellv. Vors.),

Jürgen Mähl, René Marquardt,

Falk Morgenstern, Martina Perlitz,

Pastor Jörn-Peter Spießwinkel (Vors.),

Juliane Thurow

**Bankverbindung**

Sparkasse Vorpommern

IBAN: DE98 1505 0500 0381 0001 50

BIC: NOLADE21 GRW

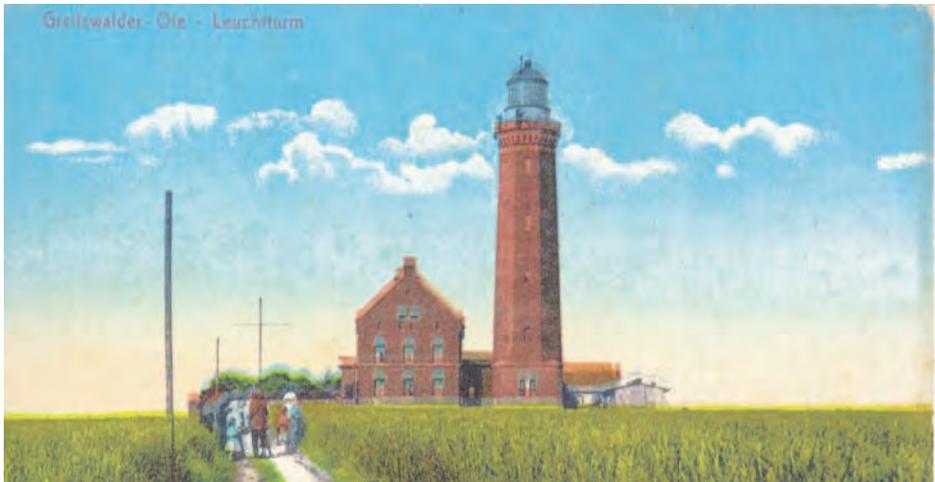
**Herausgeber**

Evangelische Kirchengemeinde Kröslin

Redaktion: J.-P. Spießwinkel (V.i.S.d.P.),

Wenke Dönitz (S. 14f.)

*Redaktionsschluss: 2. Dezember 2020*



Zum Gebiet der Kirchengemeinde Kröslin gehören neben den Dörfern Kröslin, Freest, Karrin, Hollendorf, Groß Ernsthof, Voddow und Rubenow auch die beiden Inseln Ruden und Greifswalder Oie. Aus einem Bericht vom 4. Dezember 1829, der in der Zeitschrift Heimatleiw un Muddersprack (Greifswald 16.07.1927) veröffentlicht wurde, können wir Folgendes erfahren:

„Die Zahl der Bewohner der Insel (Ruden) betrug im vorigen Jahr 38 Seelen - 20 über und 18 unter 16 Jahren [...] fünf Familien: Ein Schiffsaufseher und vier Lotsen. [...] Zum Gottesdienst und zur Haltung der Abendmahlsfeier reist der hiesige Prediger niemals hin, sondern die Bewohner der Insel

kommen von da in beiderlei Absicht hierher, wenn Wind und Wetter und ihr Beruf als Lotsen es erlauben. Da nämlich die Insel über eine starke Meile vom Festland entfernt ist, so erfordert die Überkunft jedes Mal viel Anstalten [...]. Ebenso ist es klar, dass der hiesige Prediger auch in den längsten Tagen des Jahres, an den Sonntagen nicht zur Haltung des Gottesdienstes hinreisen kann, weil der Vormittagsgottesdienst und die Kinderlehre nachmittags ihn nicht nur bis vier Uhr nachmittags beschäftigen, sondern auch bei der 1600 starken Menschenzahl der hiesigen Gemeinde fast sonntäglich noch andere Geschäfte vorkommen. Zur Verrichtung der Taufe, der Trauhandlung oder

zu einem Krankenbesuch wird der Prediger dorthin geholt, was im vorigen Jahre vier Mal der Fall war. Im Durchschnitt kann die Gegenwart des Predigers zu Amtsgeschäften zwei Mal jährlich erfordert werden, und selten kann diese Reise in einem Tage hin und zurück gemacht werden; oft muss dann mit Wind und Wetter mühselig gekämpft werden, und nur eine vieljährige Gewohnheit macht weniger empfindlich gegen die Beschwerden und die auch vorkommenden Gefahren der Reise. [...] Wenn die Bewohner der Insel nicht durch [...] Dienstgeschäfte gestört sind, so liest der Hausvater in den Familien des Sonntags wohl aus einem Erbauungsbuche vor und singet auch wohl mit seinen Hausgenossen ein Lied, wie es die Bewohner der ebenfalls hier eingepfarrten Insel Oie machen, die gegen drei Meilen von hier entfernt liegt, wohin also der Prediger noch weit weniger des Sonntags kommen kann. Hinsichtlich des Gottesdienstes findet bei dieser Insel dasselbe Verhältnis statt, wie bei dem Ruden. Die Drei dort befindlichen Familien - 31 Seelen - halten Sonntags in den Häusern ihre Andachtsstunden.“



## TERMIN-VORSCHAU

### Bibelwoche

Mo., 12. April bis  
Do., 15. April  
jeweils 19 Uhr  
Pfarrhaus Kröslin

### Hafen- Gottesdienst

(voraussichtlich) So., 2. Mai,  
10 Uhr, Marina Kröslin

### Gottesdienst zum Himmelfahrtstag

Do., 13. Mai, 10 Uhr  
Alter Badestrand Freest

### Gemeindefest

So., 8. August, 11 Uhr  
Pfarrgarten Kröslin

### Gemeindeausflug

So., 5. September

### Konzert Don Kosaken

Fr., 17. September, 19Uhr  
Christophorus Kirche Kröslin

**Mein Herbstlied**

Der Wind fegt - hui - durch Pfarrers Garten.  
Wer will denn da noch länger warten?  
Hinaus, hinaus, noch scheint die Sonne  
und spiegelt sich in der Regentonne.  
Die Blätter tanzen durch die Lüfte.  
Ich schnupp're wilde frische Düfte  
nach Eichel, Eckern und Kastanien.  
Wer braucht da noch Urlaub in Spanien?  
Ich spring' auf ein Blatt und sause und rase.  
Der Wind fegt die Maske mir von der Nase.  
Schnappt euren Drachen und lasst ihn fliegen!  
Er musste so lange im Schuppen rumliegen.  
Lauf und lacht mit dem Wind um die Wette,  
bastelt aus Kastanien eine Kette!  
Nascht die Früchte direkt vom Baum,  
die süßen Birnen sind ein Traum!  
Löst mein Herbstträtsel geschwind:  
Welche Blätter tanzen hier im Wind?  
Herbst ist Spiel und Spaß und Freiheit.  
**Danke, Gott, für diese Zeit!**





## Freud und Leid

Angaben zu  
Taufe, Konfirmation und Bestattungen  
online nicht verfügbar!

*„Und  
der Engel  
sprach  
zu ihnen:  
Fürchtet  
euch  
nicht!“*

Lukasevangelium  
2,10